Geschichte

24.07.1870	Gründung eines Sanitätszweigvereins für verwundete und kranke Soldaten
05.11.1892	Gründung der " 15. freiwilligen Sanitätskolonne vom Württembergischen Sanitätsverein zum Roten Kreuz "
28.10.1894	Vorstellung beim Ehrenpräsident des Württembergischen Sanitätsverein Hoheit Prinz Hermann zu Sachsen-Weimar (36 Helfer)
1895	erfolgreiche Wiederbelebung eines 15 jährigen durch künstliche Beatmung durch Helfer der Sanitätskolonne
13.10.1903	Großübung in Ulm mit den Sanitätskolonnen von Tuttlingen , Biberach und Ravensburg
Jan 09	erste bekannte Tätigkeitsbericht von 1908 über 143 Hilfeleistungen und 25 Krankentransporte
1914-18	wurden von 74 Helfern 1756 Verwundete vom Bahnhof Tuttlingen zu den eingerichteten Lazaretten gebracht
27.07.1924	30jähriges Bestehen (44 aktive und 150 passive Mitglieder)
1925	Anschaffung des ersten motorisierten Sanitätsfahrzeuges im Wert von 18000 Reichsmark (einziger Krankenwagen zwischen Tübingen und Konstanz)
1930	Tätigkeitsbericht : 50 x Straßenhilfsdienst,321 xKrankenwagen,12 x Festen und Sportveranstaltungen, 43 x Krankenpflege, 35 x zur Desinfektion bei ansteckenden Krankheiten
26.06.1932	40jähriges Jubiläum: Übung mit 80 aktiven Mitgliedern darunter noch 7 Gründungsmitglieder von 1892
23.10.1934	Gründung einer Helferinnenabteilung
1939-45	Betreuung einer ständigen Verpflegungsstelle auf dem Bahnhof sowie die Durchführung von Verletztentransporten zu den umliegenden Lazaretten
1948	Wiederbegründung des Roten Kreuzes
12.07.1952	60jähriges Bestehen der Sanitätskolonne
1954	erfuhr das Rote Kreuz eine " Umstrukturierung ", aus der Sanitätskolonne wurde eine Bereitschaft
1955	Beschaffung eines Anhängers der das Material zur Erstellung eines Verbandsplatzes mitführt
1957	Gründung einer Jugendrotkreuzgruppe
1958	Erste Blutspendeaktion in Tuttlingen
1967	75-Jahr-Feier des Ortsvereins Tuttlingen
1974	Bau der Rettungswache (Hans-Köpf-Haus) in der Möhringer Vorstadt
1979	Beschaffung des ersten Gerätewagens (VW LT 35)
1984	Eingliederung in den Kat.-Schutz (Betreuungs- und Betreuungsleitzug)
1986	Beschaffung eines Mannschaftstransporters aus Kath.-Schutz Beständen (VW T2 Baujahr 1976)
17.09.1988	Einweihung des Erweitungsbau der Rettungswache mit neuen Gruppenräumen und Garage
1989	Betreuung von 200 Übersiedlern aus der DDR
12.09.1992	100-Jahr-Feier mit Internationalem Leistungsvergleich

2	
1993	Auflösung des Betreuungs- und Betreuungsleitzuges und Gründung einer SCHNELL-EINSATZ-GRUPPE sowie die Beschaffung des ersten SEG-Fahrzeuges (VW T4)
1997	Beschaffung eines zweiten SEG-Fahrzeuges (VW LT 28 TDI)
1998	40 Jahre Blutspenden in Tuttlingen
1999	Beschaffung eines aufblasbaren Zelt (ARZ-30) und eines Leuchtballon (Sirocco)
30.08.200	50.000 Blutspender in Tuttlingen (seit 1958)
0	
12.02.200	Beschaffung eines Mannschaftstransporters (VW LT 28 TDI)
1	
2006	Beschaffung eines Gerätewagen Sanitätsdienst
01.04.200	Anfang der Umstellung auf digitale Funkalamierung
7	
.04.2007	Einweihung der neuen Integrierten Leitstelle (ILS)
08.12.200	Übergabe des AB MANV 25+ vom Land Baden-Württemberg
7	
28.08.200	50 Jahre Blutspenden in Tuttlingen. Ebenfalls durften wir den 60.000 Blutspender
8	begrüßen
	Überlandeinsatz beim NATO-Gipfel in Baden-Baden (Rheinau)
03.04.-	
04.04.200	
9	
08.06.200	Übergabe KTW-B von Innenministerium
9	
17.09.201	Tunnelübung (Kreuzstrassentunnel)
0	
10.2010	Kauf eines Wechselladerfahrzeug (WLF)
25.09.201	Überlandeinsatz beim Papst Besuch in Freiburg
1	
03.10.201	Überlandeinsatz beim Bürgerfest Stuttgart mit dem AB-MANV
3	
Sept- Okt.	Mehrere Einsätze im Rahmen der Flüchtlingshilfe. Hauptsächlich waren wir in der
2015	ehemaligen Kaserne in Immendingen eingesetzt
12.2015	Übergabe eines weiteren KTW-B jedoch dieses Mal vom Land Baden-Württemberg
08.01.201	Wir durften den 70.000 Blutspender in Tuttlingen begrüßen heißen
6	
24.06.201	Großeinsatz aufgrund von einem Unwetter auf dem Souhtside Festival
6	